

INTERNATIONAL POLICE ASSOCIATION

# ipa Special Edition

4 Daagse editie  
25e jaargang juli 2019

60  
JAAR

The 103th International  
Four Days Marches at  
Nijmegen 16, 17, 18, 19 juli 2019



# Voorwoord



Welkom IPA-wandelaars,

Dit jaar wordt voor de 103e maal de Internationale Vierdaagse Afstandmarsen gehouden. Dit jaar vieren wij tevens het 60-jarig jubileum van IPA Nijmegen e.o.

Al vele jaren bieden wij onderdak aan politiewandelaars uit vele landen. Ook dit jaar zullen weer vele wandelaars deelnemen. Ik wens u fijne dagen in Nijmegen en succes met het wandelen.

Jan Eijkemans  
Voorzitter IPA district Nijmegen e.o.

Welcome IPA-walkers,

This year started the International Four Days Marches for the 103e time. Also celebrate our branche her 60 year of jubilee.

For many years enyoing participants the marches and the beautiful surrounding from the city of Nijmegen and you can meet a lot of friends. I wish you all nice days in the city of Nijmegen and success with the walking.

Jan Eijkemans  
Chairman of the Board IPA Nijmegen e.o.

Willkommen IPA-Wanderer,

Diesem Jahr findet zum 103e mahl die Internationale Vier Tage Marchen statt. Ebenso feiern wir unser 60 Jahr of Gründung unsere District.

Schon seit vielen Jahren genießen die Wanderer von die schone Umgebung von Nijmegen und kommen wieder viele Freunden entgegen. Ich Wünschen Ihnen viel Spaß mit die Wanderung.

Jan Eijkemans  
Vorsitzende der IPA Nijmegen e.o.



# COLOFON

Dit blad is een uitgave van het  
IPA - district Nijmegen e.o.  
25e jaargang 2019  
Oprichtingsdatum:  
17 februari 1959

## **Voorzitter:**

Jan Eijkemans  
vz-nijmegen@ipa-nederland.nl

## **Secretaris:**

Martin van der Putten  
nijmegen@ipa-nederland.nl

## **Penningmeester:**

Jaap Heerschop  
Postgiro District NL97 RABO 0155 7464 56 tnv  
Penningmeester district Nijmegen  
pm-nijmegen@ipa-nederland.nl

## **Ledensecretaris/contactsecretaris:**

Brugt Peper  
contact-nijmegen@ipa-nederland.nl

## **Contactsecretaris:**

Jan Nijburg

## **IPA - Activiteiten:**

Adrie Daniëls  
4daagse-nijmegen@ipa-nederland.nl

## **IPA - Actviteiten:**

Dick Beerens  
dickbeerens@hetnet.nl

## **Redactie / IPA - Artikelen:**

Brugt Peper  
red-nijmegen@ipa-nederland.nl

## **Coördinatie en realisatie:**

Clappers & Vlieger Media  
Industrieweg 94  
7202 CB Zutphen  
Telefoon: 0575 - 47 38 81  
E-mail: info@clappers-vlieger.nl  
Internet: www.clappers-vlieger.nl  
Vormgeving: Fabian Clappers  
Fotografie: Henk Baron, Martin van der Putten



Bestuursfoto, van links naar rechts; Brugt Peper, Jan Eijkemans, Martin van der Putten, Jaap Heerschop, Dick Beerens, Jan Nijburg en Adrië Daniëls.

## **In dit nummer**

### **In this issue**

- 03** Voorwoord
- 06** Foto's dinsdag 2018
- 09** Hilmar Vogts liebt Märsche
- 11** Berichtje
- 12** Foto's woensdag 2018
- 15** Met de bus of trein
- 17** By bus or by train
- 18** Foto's donderdag 2018
- 21** Informatie, information
- 22** Foto's vrijdag 2018
- 25** Vierdaagse 1959
- 27** Vierdaagse 1984
- 29** IPA-Nijmegen en de vierdaagse
- 32** Foto's afscheid HB 2018
- 37** Door de jaren heen
- 41** Vierdaagse 2002
- 43** De kruising 2002
- 46** Foto's straatparade zondag 2018
- 49** Vrijdag 1980
- 50** Vrijdag 1984
- 53** Vierdaagse 1980
- 54** Wandelkaarten
- 57** Landenpresentatie
- 58** Vierdaagse 1985
- 61** De Kwel 2011
- 62** Gasten St. Nicolaas internaat
- 65** Agenda

### **International Police Association, District Nijmegen e.o.**

Secretariaal - Secretariat - Sekretariat  
Begoniastraat 22 • 6658 EB Beneden Leeuwen  
Nederland - The Netherlands - Niederlande

4daagse-nijmegen@ipa-nederland.nl  
nijmegen@ipa-nederland.nl  
Facebook; IPA Netherlands, Nijmegen e.o.





Foto's dinsdag 2018





# Hilmar Vogts liebt Märsche

Mit seinem persönlichen Kilometerstand hätte der Winser bereits einmal die Erde umrunden können

VON STEFANIE FRANKE

Wenn er zu Fuß gehen und wandern kann, dann ist Hilmar Vogts (62) aus Winsen in seinem Element. Märsche von hundert Kilometern, die bei anderen die Füße zum Qualmen bringen, sind für ihn keine Seltenheit. „Ich finde solche langen Distanzen für einen Fußmarsch gar nicht so ungewöhnlich“, erzählt er. In den Jahren von 1995 bis 2011 hat er an 114 Märschen von 100 Kilometern oder mehr teilgenommen. Teilweise wurden sogar 200 Kilometer in 40 Stunden von ihm zurückgelegt. Mittlerweile liegt sein persönlicher Kilometerstand bei 46.516, womit er bereits einmal die Erde hätte umrunden können. Im nächsten Jahr steht seine 568. Wanderung auf dem Programm.

Begonnen hat für ihn alles im Jahr 1979. Zuvor war Vogts kein großer Wanderer oder Distanzportler. „Mein Bruder war damals in Bonn bei der Polizei. Diese hatte eine Mannschaft, die an Wanderungen und Märschen teilgenommen hat. In dem Jahr wollten sie an einem Marsch in Nijmegen teilnehmen, und mein Bruder hat mich gefragt, ob ich mitmachen möchte. So bin ich dazu gekommen. Wir sind dann vier Tage lang jeweils 50 Kilometer gelaufen.“

Daraus hat sich eine Leidenschaft und auch eine Tradition entwickelt: Vogts hat an eben diesem Nijmegenmarsch mit rund 40.000 Teilnehmern pro Veranstaltung in diesem Jahr zum 30. Mal teilgenommen. „Eigentlich kam das nur, weil mein Bruder mich gefragt hat, ob ich mitkommen will. Bei der Bundeswehr hat man sich dafür gedrückt und plötzlich macht man es freiwillig“, erzählt Vogts schmunzelnd. Die richtigen Langstreckenmärsche kamen erst später hinzu. Auch hier war aller Anfang schwer, wie Vogts berichtet. „Am Anfang hat man ja noch gar keine Ahnung, wie man richtig läuft“, erklärt er. „Da hat man dann schon ordentlich Blasen durch die ungewohnte Belastung und die falschen Schuhe. Da hatte ich dann auch erstmal genug und habe nach der zweiten Wanderung ein paar Jahre nicht an Märschen teilgenommen.“ Doch der Ehrgeiz hatte Vogts gepackt und 1984 ging er erneut an den Start. „Nach einem Jahr hat man die Blasen wieder vergessen und probiert es nochmal.“

Ein Freund gab ihm den Hinweis mit dem sogenannten IML-Pass. „Dort steht, welche Wanderungen und Märsche man absolvieren kann, um die entsprechende Auszeichnung der International Marching League zu bekommen.“ Der Nijmegen-Marsch zählt ebenfalls zu den dort aufgeführten Märschen, und so war es für Vogts nur naheliegend, sich auch den anderen Herausforderungen der IML zu stellen. Mittlerweile hat er sich mehrere Auszeichnungen der IML erkundigt, darunter den Titel des „European Walker“ durch die erfolgreiche Teilnahme an mindestens acht europäischen Märschen. Da ihn diese auch in das außereuropäische Ausland führen, ist er durch die Teilnahme an acht Märschen im asiatisch-pazifischen Raum außerdem „Pan Pacific Walker“ und „Global Walker“, da er 75 Prozent der Märsche in Europa und im Pazifikraum absolviert hat. Tatsächlich hat Vogts an allen Märschen der acht IML-Gründungsmitgliederländer teilgenommen, wodurch er sich die Auszeichnung „International Master Walker“ erwandern konnte.

Durch seine Wanderungen hat Hilmar Vogts schon viel von der Welt gesehen. Die Märsche führen ihn an Orte in Deutschland, den Niederlanden und Dänemark, aber auch nach Japan, Australien, Neuseeland und in den USA. „Ich habe vorher schon oft Rucksacktouren gemacht, aber bin ich schon viel nippelkramiger, was sich durch die Märsche nochmal intensiviert hat.“ Mittlerweile nimmt er an etwa 16 Wanderungen pro Jahr teil. Dabei sind die Märsche durch exotischere



David Bognhoff

## LEBENS LAUF

**7. MAI 1956**  
in Celle geboren

**1972 BIS 1975**  
Ausbildung zum Maschinen-  
schlosser, Firma Itag Celle

**1976 BIS 1980**  
Bundeswehr

**1980 BIS 1984**  
Maschinenbau-Studium an der  
Fachhochschule Lünebeck

**SEIT 1984**  
Konstrukteur in verschiedenen  
Orten, unter anderem in Bjerringbro,  
Dänemark, und Kulmbach, Bayern,  
jetzt in Hannover

Hilmar Vogts ist gerne und viel zu Fuß unterwegs. Kleine Fotos: 2017 beim IPA-Marsch Stuttgart und mit Wanderkameraden 2013 auf dem Vulkan Merapi.



Länder ein besonderes Highlight.

Bei Wind und Wetter wird das jeweilige Land durch die vorgegebenen Wanderroulen erkundet. „Diese Märsche finden auf Routen statt, wo ein normaler Tourist gar nicht hinkommt“, berichtet Vogts. „In Indonesien herrscht beispielsweise ein völlig anderes Klima, da ist man froh, wenn man die 20 Kilometer am Tag geschafft hat.“ Spannend sei es auch gewesen, während des Arlingtoner Märsches an den Washingtoner Sehenswürdigkeiten vorbeizukommen. Australien und Neuseeland seien ebenfalls etwas Besonderes gewesen. „Wenn man dann schon so weit fliegt, kann man sich auch noch etwas mehr Zeit nehmen und sich das Land anschauen, weswegen ich noch einige Tage in Tasmanien drangehängt habe.“

Selbst fernab der eigentlichen Marschveranstaltungen wandert Hilmar Vogts weiter. Vor der Teilnahme an einem Marsch in Indonesien hat er den Merapi-Vulkan auf der Insel Java erklimmt, um von dort aus den Sonnenaufgang anzuschauen. „Da war ich schon kaputt“, gibt er zu. Überhaupt sei Müdigkeit ein häufiger Begleiter. Dabei ist es

auch schon mal vorgekommen, dass Vogts beim Wandern eingeknickt und gegen ein parkendes Auto gelaufen ist. „Als die Alarmglocke ertönte, war ich dann wieder wach“, erzählt er lachend. Auch vorlauten habe er sich schon. „Bei manchen Märschen ist der Weg nicht ausgeschildert, sodass man sich selbst orientieren muss. Bei den Kennedy-Märschen in Holland wird teilweise bereits gestartet und über Nacht gewandert. Dort sind viele, die

unheimlich schnell gehen, weswegen sich das Feld auseinanderzieht. Da waren wir dann auch schon mit Karie und Taschenlampe am Suchen.“ Bei geführten Wanderungen müsse man zusätzlich aufpassen, den Anschluss nicht zu verlieren.

Zum Nijmegen-Marsch führt Vogts' Bruder Ulrich nach wie vor mit. Auch neue Kontakte werden schnell geknüpft. „Man trifft überall dieselben Leute und lernt sich schnell kennen.“

Marschiert wird immer im großen Teilnehmerfeld, ganz nach dem Motto „You never walk alone“. Ein spezielles Training absolviert Vogts für seine Märsche nicht. „Dadurch, dass man immer läuft, trainiert man bei einer Wanderung schon für die nächste.“ Aufgaben kommt für ihn nicht infrage. „Bisher habe ich jeden Marsch zu Ende gemacht, den ich angefangen habe. Man muss immer einen Schritt vor den anderen setzen.“

## ECKDATEN WANDERUNGEN

- 1979 erster Vier-Tage-Marsch (4x50 Kilometer), Nijmegen, Niederlande
- 1993 Mehrtage-Marathon München (5x42 Kilometer), Tilburg, Niederlande
- 1995 erster 100-Kilometer-Marsch, Bornem, Belgien
- 1996 International Master Walker in Castlebar, Irland - Auszeichnung überreicht durch damalige Präsidentin Mary Robinson
- 1996 European Walker in Verdal, Norwegen
- 1996 erster Kennedy-Marsch (80 Kilometer), Tilburg, Niederlande
- 1996 erster Euraudax-Marsch, Niederlande
- 1996 Ledensgedekermarsch Piombières-Houffalize (110 Kilometer), Ardennen
- 1997 erster Euraudax-Adler (insgesamt 1950 Kilometer)
- 1998 erster Euraudax, 200 Kilometer in 40 Stunden, Antwerpen, Belgien

- 1998 erste Heerweg-Wanderung (300 Kilometer in sieben Tagen), Schleswig-Viborg, Dänemark
- 1999 Paris-Tulize bei Brüssel (294 Kilometer in vier Tagen)
- 2002 Kennedy Walker Gold (15 Teilnahmen à 80 Kilometer)
- 2004 Long Distance Walker in Gold (15 Teilnahmen über mehr als 100 Kilometer)
- 2007 100. Marsch über mehr als 100 Kilometer
- 2011 7. Euraudax-Adler
- 2013 Besteigung des Merapi-Vulkans in Indonesien vor Joga International Heritage Walk, Empfang durch Prinzessin Gusti Kanjeng Ratu Pembayun nach der Wanderung
- 2013 25. Vier-Tage-Marsch, Nijmegen, Niederlande
- 2017 Pan Pacific Walker in Arlington, USA
- 2017 Global Walker in Arlington, USA
- 2018 20. Heerweg-Wanderung (300 Kilometer in sieben Tagen), Schleswig-Viborg, Dänemark

# Berichtje

Hallo Adrie

Danke für Deine Mitteilung betreffen den Vierdaagse. Wie ich Dir im vergangenen Jahr mitgeteilt habe, sind für mich mit dem absolvierten 40ten Marsch 2018 die Vierdaagse-Märsche abgeschlossen. Meine Kniebeschwerden lassen es nicht mehr zu diese langen Distanzen zu laufen. Künstliche Knie kommen für mich zurzeit noch nicht in Frage. Da ich nun als Organisator der Polizei-Senioren Baselland ausfalle, laufen meine beiden Kollegen Schläpfer Freddy (Kapo Zürich) und Leuenberger Kurt (Kapo Basel-Stadt) auch nicht mehr den Vierdaagse. Es waren schöne vierzig Jahre in Nijmegen und besonders die Betreuung durch die IPA schätzte ich besonders und darum nochmals einen herzlichen Dank an die Kollegen der IPA. Dir lieber Adrie danke ich ganz besonders für Deine geleistete Arbeit und die gute Kameradschaft die wir in all den Jahren geniessen konnten. Für die Zukunft wünschen wir Dir alles Gute und gute Gesundheit. Ich hoffe, dass wir wenigstens noch per Mail Kontakt haben können.

Es grüsst Dich  
Walter

## PPS Aktuell

9. August 2018

### 102. Viertagesmarsch in Nijmegen/Niederlande

#### Sechs Beamte des PP Stuttgart waren Teilnehmer beim größten Marsch der Welt



Auf Einladung der IPA Niederlande und des PP Gelderland-Süd nahmen sechs Kollegen des PP Stuttgart am 102. Viertagesmarsch vom 17. bis zum 20. Juli 2018 im niederländischen Nijmegen teil.

Insgesamt 44.490 Teilnehmer aus den Bereichen Polizei, Militär, Katastrophenschutz und Feuerwehr, aber auch interessierte Zivilisten gingen an den Start, um bei der „Wanderung mit den weltweit meisten Teilnehmern“ dabei zu sein.

Die Kollegen um Carl-Heinz Kost hatten ambitionierte Ziele, vier Tage hintereinander wollte man eine Strecke von jeweils 50 Kilometern bewältigen. Dazu hieß es: Früh Aufstehen! Um 02.00 Uhr begann der Tag im Lager der internationalen Polizeitruppen in Maldon. Frühstück gab es ab 02.30 Uhr, die

Etappe startete dann um 04.00 Uhr im Zentrum von Nijmegen.

Bei heißen Temperaturen von 27 bis 30 Grad führte ein Rundweg täglich in eine andere Himmelsrichtung. Die Kollegen, die in Uniform und mit Flagge marschierten, hatten 13 Stunden Zeit, um ins Ziel zu gelangen - meist schafften sie es eine halbe Stunde früher. Die Bevölkerung nahm regen Anteil an dieser Großveranstaltung, hunderte jubelnde Kinderhände mussten abgedrückt werden und Geschenke in Form von Stöckchen, Patches, Luftballons und Kugelschreibern wurden verteilt. Nach der Ankunft im Lager stand die Wundversorgung und Abendessen auf dem Programm, Zapfenstreich erfolgte um 22.00 Uhr.

Trotz vieler Blasen und geschwollener Knie gab es keine Ausfälle, alle Kollegen hielten die vier Tage durch und erhielten als Auszeichnung das Viertagekreuz, ein Orden, der durch das niederländische Königshaus vergeben wird.

Zum Abschluss gab es eine Abschiedsveranstaltung des PP Nijmegen, an welcher der dortige Polizeipräsident den Erfolg und die Teilnahme der relativ jungen Stuttgarter Truppe lobend erwähnte.



Home Die IPA Leistungen

### IPA Stuttgart

#### Viertagesmarsch Nijmegen



auch interessierte Zivilisten gingen an den Start, um beim „Walk of the World“, der weltweit größten Wanderveranstaltung, dabei zu sein. Hierbei wurde täglich eine Strecke von 50 km (also insgesamt 200 km) bewalkt.

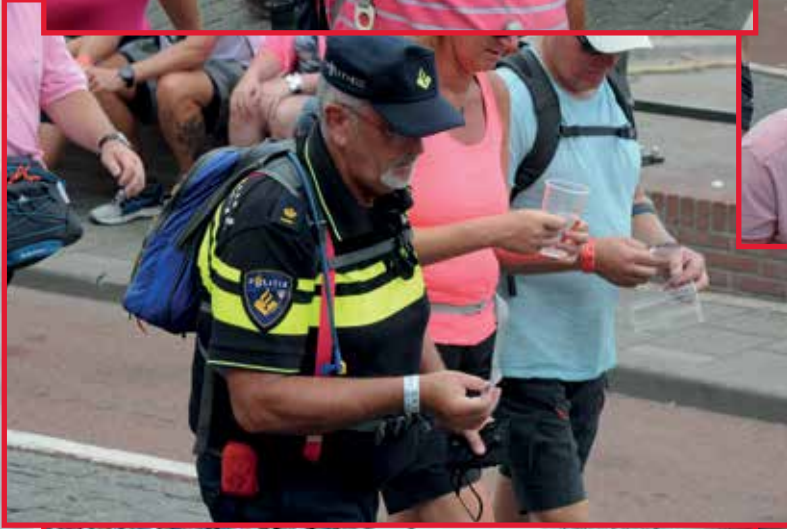
Auf Einladung der IPA Niederlande (District Nijmegen) und des PP Gelderland-Süd nahmen 14 Teilnehmer der IPA Stuttgart in einer Marschgruppe am 102. Viertagesmarsch im niederländischen Nijmegen teil. Die Kollegen aus ganz Europa wurden von der IPA Niederlande im Camp der internationalen Polizeitruppen bestens untergebracht und versorgt. Insgesamt rund 45.000 Teilnehmer aus den Bereichen Polizei, Militär, Feuerwehr, Zoll, aber

Trotz einiger Blasen und geschwollener Knie gab es keine Ausfälle, alle Kollegen erreichten am 4. Tag das Ziel und erhielten als Auszeichnung das Viertagekreuz, ein Orden, der durch das niederländische Königshaus vergeben wird. Zum Abschluss gab es eine Abschiedsveranstaltung des PP Nijmegen, an welcher der dortige Polizeipräsident den Erfolg und die Teilnahme der relativ jungen Stuttgarter Truppe lobend erwähnte.





# Foto's woensdag 2018







# Met de bus of trein



Tijdens de Vierdaagse worden in Nijmegen en omgeving extra bussen en treinen ingezet. De stad is dan ook het beste bereikbaar met het openbaar vervoer. Met behulp van onderstaande informatie kunt u uw vervoer van en naar Nijmegen en binnen de regio makkelijk plannen. De gemeente Nijmegen heeft een speciale Vierdaagse site voor bewoners, bezoekers en wandelaars geopend. Alle belangrijke en handige informatie is de hele maand juli op deze site te vinden en is ook mobiel te raadplegen met een smart Phone. Op de site vindt u bijvoorbeeld informatie over vroeg bushaltes, transferia en afsluitingen.

## De Blarenpas

De Blarenpas is een speciaal busabonnement dat onbeperkt geldig is op alle vroegritten die u van en naar het startpunt brengen en op alle ritten uit de 'normale' openbaar vervoer-dienstregeling tijdens de Vierdaagse week. Meer informatie over de Blarenpas vindt u vanaf eind juni op [www.breng.nl](http://www.breng.nl). Op zondag en maandag voorafgaand aan de Vierdaagse staat de busmaatschappij Breng (voorheen Novio) met een informatiestand op de Wedren. U kunt hier ook de Blarenpas kopen.

## Met NS naar Nijmegen

Of u nu komt wandelen, aanmoedigen of feesten, de trein brengt u naar hartje stad. Zonder files en zonder

parkeerproblemen. Voor wandelaars die dagelijks met de trein naar de start willen reizen, zet NS extra nachttreinen in. Deze treinen vertrekken uit Zwolle, Utrecht en 's-Hertogenbosch en zijn vanaf 4 juli opgenomen in de reisplanner. Voor de vertrektijden van deze nachttreinen verwijzen we u naar twee aparte folders, die eind juni klaar zullen liggen bij de loketten van de stations Nijmegen en Arnhem en die dan ook via NS-site te downloaden zijn. Kijk voor een reisadvies op maat ongeveer twee weken van tevoren op NS Reisplanner of bel 0900-9292 (70cent per minuut).

## Met Veolia naar Nijmegen

Ieder jaar zet Veolia weer extra treinen in voor zowel de wandelaars als de feestgangers. Meer informatie over de dienstregeling vindt u op [www.veolia-transport.nl/limburg](http://www.veolia-transport.nl/limburg). Handige websites met reisinformatie voor u op een rij. Voor het gehele openbaar vervoer in Nederland kunt u terecht op 9292.

[www.nijmegen.nl/vierdaagse](http://www.nijmegen.nl/vierdaagse) vierdaagse website van de gemeente Nijmegen voor bewoners, bezoekers en wandelaars

[www.breng.nl](http://www.breng.nl) voor actuele routeinformatie per bus in Nijmegen

[www.ns.nl](http://www.ns.nl) voor treinvervoer van en naar Nijmegen

[www.syntus.nl](http://www.syntus.nl) voor treinvervoer van en naar de Achterhoek

[www.veolia-transport.nl/limburg](http://www.veolia-transport.nl/limburg) voor treinvervoer van en naar Limburg

## Adressen

**Kamp Heumensoord - Scheidingsweg 36,  
6525 TB Nijmegen**

**Wedren - Bijleveldsingel,  
6521 AD Nijmegen**



# By bus or by train



During the Four Day Marches extra buses and trains will run to bring the participants to the start, and at the end of the day to their lodging address. The city of Nijmegen is during the Marches best accessible by public transport. Below you find some websites and links to help you plan your journey to Nijmegen.

The City Council of Nijmegen has opened a website on the Four Days Marches for its inhabitants, visitors and walkers. All relevant and useful information can be found on these pages the entire month of July and can also be accessed via a Smartphone. On the website you can find information on early buses and their stops, transfers and road blocks.

## Bus

A special bus card called the 'Blarenpas' is to be sold by bus company Breng. The Blarenpas has unrestricted validity on all early buses to will take you to the start and on all 'normal' buses from the public transport timetable in the week of the Four Days Marches. For more information on the Blarenpas, go to [www.breng.nl](http://www.breng.nl).

On Sunday and Monday prior to Four Days Marches bus company Breng has an information stand at the Wedren. The Blarenpas can also be bought here.

## Trains

Night trains will run between Nijmegen and 's Hertogenbosch, Nijmegen and Arnhem, Nijmegen and Utrecht, and Nijmegen and Zwolle during the four walking days. For more customized (travel) advice check

[www.ns.nl](http://www.ns.nl) two weeks before the Four Days Marches or call 0900-9292 (€ 0.70 per minute).

## Useful websites with additional travel information

More information about public transport in and around Nijmegen is available at the following websites:

[www.9292.nl](http://www.9292.nl) for public transport in the Netherlands in general

[www.breng.nl](http://www.breng.nl) for bus services in and around Nijmegen

[www.ns.nl](http://www.ns.nl) for train services from and to Nijmegen

[www.syntus.nl](http://www.syntus.nl) for train services to and from the Achterhoek

[www.veolia-transport.nl](http://www.veolia-transport.nl) for trains from and to Limburg

**Military camp Heumensoord -  
Scheidingsweg 36, 6525 TB Nijmegen**

**Wedren - Bijleveldsingel, 6521 AD  
Nijmegen**





Foto's donderdag 2018





# Informatie, Information, Information

Noodadressen – Emergency addresses – Not-anschriften – Adresses en Cas d'Urgence.

Martin van der Putten  
Telefoon  
0487-594336  
Or 06-51539258

Adrie Daniëls  
Telefoon  
0485-576576  
Or 06-19451421

ALARM 112

Politie / Police / Polizei Nijmegen & Malden  
0900 – 8844  
Ambulance / ambulance / Krankenwagen  
112

Ziekenhuis / Hospital / Krankenhaus / l'Hôpital  
"Radboud – Ziekenhuis"  
Nijmegen 024 – 3611111  
"Canisius-Wilhelmina Ziekenhuis"  
Nijmegen 024 – 3657657

Taxi - Nijmegen 024 – 3226000  
Taxi - Malden 024 – 3580903

Adres / Address / Adresse / adresse ;  
Sporthal "Veldschuur" Veldsingel 29, 6581 TC Malden,  
Telefoon / telephone / Telefon / Téléphone;  
0031 (0)24 358 1852

De snelste en beste verbinding met Nijmegen is de bus, nummer 1 en nummer 83. Bus 1 stopt voor de deur van de Veldschuur. De bushalte voor bus 83 is aan de Rijksweg

– Grote Loef of aan de Heidezoom. Beide ongeveer 5 minuten lopen vanaf de Veldschuur. Info via 0900 - 9292

The fastest and best connection to Nijmegen is the bus, number 1 and number 83. The bus stop bus 1 is at the front of the "Veldschuur". The bus stop is at the Rijksweg – Grote Loef or at the Heidezoom. Both a 5-minute walk from the Veldschuur.

Die schnellste und beste Verbindung zu Nijmegen ist die Buslinie 1 und 83. Die Bushaltestelle ist vor der Tür von der Veldschuur. Die Bushaltestelle Bus 83 befindet sich am Rijksweg – Grote Loef oder an die Heidezoom. Beide ca 5 Gehminuten von der Veldschuur entfernt.

[www.breng.nl](http://www.breng.nl)

voor actuele routeinformatie per bus in Nijmegen  
for current bus route information in Nijmegen  
für aktuelle Bus-Route-Informationen in Nijmegen





# Foto's vrijdag 2018







# 4 daagse 1959



# 4 daagse 1984



# IPA Nijmegen en de vierdaagse

Tekst: Martin van der Putten en Constant Theunissen  
foto's Archief IPA Nijmegen e.o.



Bij IPA en Vierdaagse past maar één naam: John van den Broek. Alhoewel John al jaren geleden is overleden, is zijn naam nog altijd verbonden aan dit evenement. En niet alleen bij dit evenement. John en IPA waren één geheel.

John werd in de jaren zestig al lid van de IPA, lang voordat de vereniging een grote vlucht nam, zeg maar in de eerste jaren. Ook toen zag je met de Vierdaagse elk jaar meer Nederlandse en buitenlandse politie in uniform meelopen. Veel Nederlandse collega's werden toen ondergebracht in het Stedelijk Gym, vlak bij de Wedren. Dit is jaren zo gebleven. De Nederlandse collega's van rijks- en gemeentepolitie vonden zelf wel hun onderkomen. Voor de buitenlandse collega's lag dat anders. Voor hun opvang was toen niets geregeld. Sommigen vonden zelf een onderkomen, andere verbleven op de toenmalige stadscamping aan de Bosweg in Nijmegen.

John vond dat eigenlijk niet kunnen en als nieuw bestuurslid van het district Nijmegen ging hij een locatie zoeken en hij vond die eind jaren zeventig bij de schippersschool St. Nicolaas aan de Oude Mollenhutseweg tegenover het Goffertstadion (tegenwoordig heet die straat Burgemeester Daleslaan). Hij kwam in contact met Gerard Küpers, in het dagelijkse leven, pastoor in de parochiekerk in het Brabantse Zeeland. Gerard was geestelijk adviseur van de schippersschool. Zo kwamen in een paar jaar tijd, honderden buitenlandse politiemensen in de vierdaagse week terecht in deze school. Hun aantal liep elk jaar op. Vaste gasten waren altijd de Zwitsers uit Bern, Basel en Zürich. Enkelen van hen lopen nou nog steeds mee. Ook de Luxemburgers waren vaste gast, samen met de Denen

en de Noren. Langzaam kwamen ook de Britten in het schippersinternaat terecht. Zij kwamen uit Kent Engeland maar ook uit Ulster (Noord Ierland). "Langzaam vonden ook Nederlandse collega's hun weg naar het internaat. Tot slot hebben ook Belgen en Duitsers hun onderkomen hier gevonden. Alles was altijd perfect geregeld, parkeren, slapen, eten en drinken (vooral dat laatste). De fameuze drank "Lumumba" een mix van chocomel en cognac (later op de avond werd dat een mix van cognac en chocomel) deed toen z'n intrede. Het feest eindigde altijd met het fameuze blarenbal op vrijdagavond, meestal met levende muziek en soms met een verrassing, zoals een doedelzak en een alpenhoorn. Het werd een feest tot in de late uurtjes. Er waren enkele jaren waar we bedden tekort kwamen en die we elders moesten huren. Ik weet nog dat een ME-bus altijd werd ingezet voor het transport van bedden.

Dit onderkomen bleef tot halverwege de jaren negentig. De schippersschool hield op te bestaan. Toen ook werd de organisatie van John overgenomen door Henry van der Linden, die dit ook jarenlang met verve heeft voorgezet. Henry vond een onderkomen in de sporthal de Veldschuur in Malden en later in de sporthal de Kwel in Cuijk. Tegenwoordig verblijven de 4 daagse lopers weer in de Veldschuur in Malden en is de organisatie in handen van Adrie Daniëls.

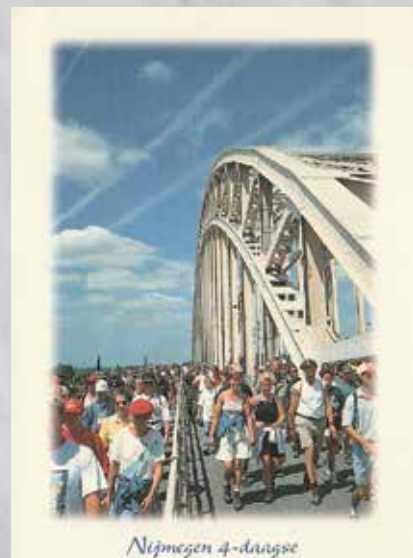
Uit het IPA-districtsblad "Attentie" nummer 5 van 1984 hebben we een kort verslagje van de Vierdaagse 1984 gevonden. De tekst luidde als volgt

"Voor het vierde achtereenvolgende jaar is door de bemiddeling van het district Nijmegen, onderdak verzorgd voor zowel de binnen- als buitenlandse politiegroepen in het Internaat "St. Nicolaas", gelegen aan de Oude Mollenhutseweg te Nijmegen, en wel tijdens de vierdaagse week in juli j.l.. Het dienen door vriendschap was in zijn geheel van toepassing. De internationale contacten werden



weer gelegd. Ook dit jaar – voor de tweede maal – werd het Blarenbal gehouden in het Internaat. Het was volle bak en een en al gezelligheid. Blaren of geen blaren de voeten gingen van de vloer onder de muzikale begeleiding van ons huisorkest en een tweede band, die door het comité was afgesproken. Het was een goede band die muziek verzorgde in de vorm van Fats Domino ritme.





Er waren dit maal minder leden dan vorig jaar, maar het bleek dat o.a. dienstomstandigheden velen hadden weggehouden. Vanwege de vakantie was alleen onze landelijke secretaris Peter Beishuizen met zijn vrouw aanwezig als vertegenwoordiger van het Hoofdbestuur. Door het hele gebouw kwam men ze tegen onze vrienden, zelfs collega's uit Noorwegen – die hiervoor op de camping de “Kwakkenberg” verbleven-, waren eens komen kijken en voelden er veel voor in 1985 naar het Internaat te komen tijdens de vierdaagse.

De Denen, die voor het eerst aanwezig waren, wilden gelijk reserveren voor de aankomende jaren. Terugkijkend een leuke gezellige, maar ook een vermoeide week. En gezien de vier jaar ervaring ging het weer beter. Je leert er steeds weer meer van.

De medewerkers van het Internaat, die hun vakantie ervoor onderbroken hadden om die week te verzorgen, dit onder leiding van Geert Küpers, hartelijk dank voor de prettige samenwerking en graag tot 1985”.

Toen IPA Nijmegen e.o. haar 4 daagse lopers onderbracht bij de Kwel in Cuijk was hier Peter van de Laarschot beheerder. Hij ging erg goed met zijn gasten om en organiseerde de hele 4 daagse week iets extra's in De Kwel. Nadat Peter er mee stopte, hij ging met pensioen, kwam er een nieuwe beheerder in De Kwel. Deze was niet voor het onderbrengen van vierdaagse lopers in de Kwel en schafte het een en ander weer af. Zo mocht er geen disco meer worden gedraaid op de vrijdagavond en als klap op de vuurpijl mocht de landen presentatie niet meer doorgaan. De zaak moest afbouwen. Gelukkig kreeg Adrie het voor elkaar dat we weer terecht konden bij de Veldschuur in Malden. Met ingang van dit jaar is de nieuwbouw van de Veldschuur klaar en kunnen onze gasten tijdens de vierdaagse in deze nieuwe “Veldschuur” verblijven.





# Foto's zaterdag afscheid HB 2018



Foto's zaterdag afscheid HB 2018









# Door de jaren heen

Duidelijkheid. Afspraak is afspraak. De 62-jarige Arno Jansen, hoofd van de Dienst Toezicht & Handhaving (OOV), houdt van structuur. Dat deed hij al toen hij nog werkte voor de Koninklijke Marechaussee en dat doet hij ook nu hij sinds 2014 op vrijwillige basis alle veiligheidszaken rond de Vierdaagse coördineert.

Al eerder hadden (oud)collega's van de Marechaussee Arno Jansen gevraagd toe te treden tot het Uitvoerend Comité van Vierdaagse. Maar hij hield de boot steeds af. "Te druk met werk, ik was gedetacheerd in Ankara, Turkije, en om dan ook nog eens een week lang in de drukte van de Vierdaagse op te gaan, vond ik wat veel", vertelt hij. Niet dat de Vierdaagse een onbekend fenomeen was voor de geboren Elstenaar. "Ik werkte vroeger bij de Brigade Nijmegen van de Marechaussee. Deed daar al, in de jaren zeventig, de coördinatie van de internationale patrouilles van de militaire politie. Mooie tijden en aan actie geen gebrek!", herinnert hij zich nog.

## Samenleving

Toen hij in 2014 de dienst verliet en de bestuursleden Wim Velings en Gerard Beelen nogmaals een beroep op zijn kennis en ervaring deden, ging Arno Jansen om. "Ik miste al snel de internationale contacten van mijn werk. Als je er eenmaal bent uitgestapt, mis je al snel het gevoel nog midden in het leven te staan. Althans zo verging het mij. En ik was ook nog wel op zoek naar iets waarin ik wat voor de samenleving zou kunnen betekenen. De Vierdaagse is een evenement dat heel goed in dat plaatje past."

Arno Jansen 'tekende' dus voor de Vierdaagse. "Om eerlijk te zijn", zegt hij, "in eerste instantie beviel het me helemaal niet. De Dienst Toezicht & Handhaving, vroeger nog de afdeling Openbare Orde en Veiligheid, stond in de kinderschoenen en het hing van los zand aan elkaar. Er werd in de Vierdaagse week hard gewerkt, maar er zat nauwelijks lijn in. Dat heb ik opgemerkt en het bestuur geadviseerd daar wat meer structuur in aan te brengen. Ja, en als je dan zo'n advies geeft, dan ben je er ook van. Zo werkt dat natuurlijk!"

## Op papier

Structuur aanbrengen in een dienst, bestaande uit vrijwilligers die voor de Vierdaagse werken, hoe doe je dat? "Lijkt lastiger dan het is", legt Arno uit. "De basis is het beantwoorden van een paar vragen: wat doen we, hoe doen we dat en waar staat dat? Als je die vragen serieus invult en je legt de antwoorden vast, dan heb je al een structuur. Duidelijkheid, daar gaat het om. Ook bij de Vierdaagse."

Zonder te verzanden in bureaucratie en oeverloos gepalaver in commissies, werkgroepen en ander overleg, zorgde Arno Jansen er voor dat werkzaamheden en verantwoordelijkheden van Toezicht & Handhaving in processen en protocollen op papier kwamen te staan. En er kwamen takenlijstjes, gekoppeld aan de medewerkers die deel uitmaken van de Dienst Toezicht & Handhaving. "Openbare Orde en Veiligheid is de laatste jaren in bezetting gegroeid naar achttien mannen en vrouwen, die in afwisselende koppels actief zijn op start- en finishterrein en, op de vrijdag, in het intochtgebied. We laten ons daarbij





assisteren door professionele beveiligingsdiensten, die in de nachtelijke uren actief zijn met bewaking en veiligheid en bovendien ingezet worden bij de doorlaatposten op start- en finish en de begeleiding van het publiek op de tribunes.”

#### Sociaal vaardig

De medewerkers van Toezicht & Handhaving hebben niet allemaal een politie-achtergrond. “Nee, dat hoeft helemaal niet”, zegt Arno Jansen. “Sociale vaardigheid is wel het belangrijkste waar we naar kijken bij nieuwe aanmeldingen voor onze dienst. Behandel iemand zoals je zelf behandeld zou willen worden, dat moet de drive zijn in ons werk.” Iedere nieuwe medewerker bij Toezicht & Handhaving werkt een jaar ‘op proef’ mee. “Dat is een vast afspraak: maak van je hart geen moordkuil, dat doe ik ook niet. Als iets niet bevalt in onze organisatie, zeg het dan. Daar kunnen we van leren. Omgekeerd: als ik denk dat iemand niet in de organisatie past, zeg ik dat ook. Eerlijk en duidelijk.”

De Toezicht & Handhaving-medewerkers werken tijdens de Vierdaagse in twee ploegendiensten, vier koppels van twee medewerkers per dienst. Start- en finishterrein (Wedren, Vierdaagseplein en Julianapark) en op vrijdag het intochtgebied (ertribunes St. Annastraat, Keizer Karelplein, Oranjesingel, Meet & Greet, Prins Bernhardstraat) worden ingedeeld in sectoren en de Toezicht & Handhaving-teams krijgen hun ‘eigen’ sector toegewezen. De meldkamer van Openbare Orde en Veiligheid wordt bemenst door medewerkers van de Dienst Kennis & Innovatie.

#### Professionals

Arno Jansen: “De politie trekt zich steeds verder terug van evenementenbegeleiding, dus moeten we het zelf doen. Dat is geen sinecure. Naast onze eigen mensen, bedienen we ons van cameratoezicht. In de vierdaagse

week worden 4800 manuren ingezet door medewerkers van beveiligingsdienst Scorpions Security, die daarbij mountainbikers en hondengeleiders inzetten. En of je nu een jubileumjaar hebt, zoals in 2016, of niet, bewaken en beveiligen moet je toch. Een week lang 24 uur per etmaal.” Uiteraard worden alle werkzaamheden door of namens Toezicht & Handhaving verricht in nauw overleg met de Nationale Politie. “We weten natuurlijk heel goed waar ons bevoegdheden liggen en wanneer we taken aan de politie moeten overlaten. Omdat we als Vierdaagse ook hier een professionaliseringsslag hebben gemaakt, bestaat er wederzijds vertrouwen.”

Met de drukke jubileumeditie in 2016 nog vers in het geheugen, verwacht Arno Jansen voor zijn dienst in 2018 geen bijzonderheden. “We gaan door met het werken aan goede communicatielijnen tussen de Vierdaagse diensten onderling. Het nut daarvan is vorig jaar wel bewezen. We moeten alleen oppassen dat we niet te ver doordraven in het overlegcircuit. En verder? Het zal rond de intocht, met name in het gebied rond de Vereeniging, wel wat rustiger zijn dit jaar. Of de koning moet besluiten wéér op bezoek te komen!”

Arno Janssen is de nieuwe voorzitter van IPA Arnhem e.o.

# Vierdaagse 2002



# De kruising 2002



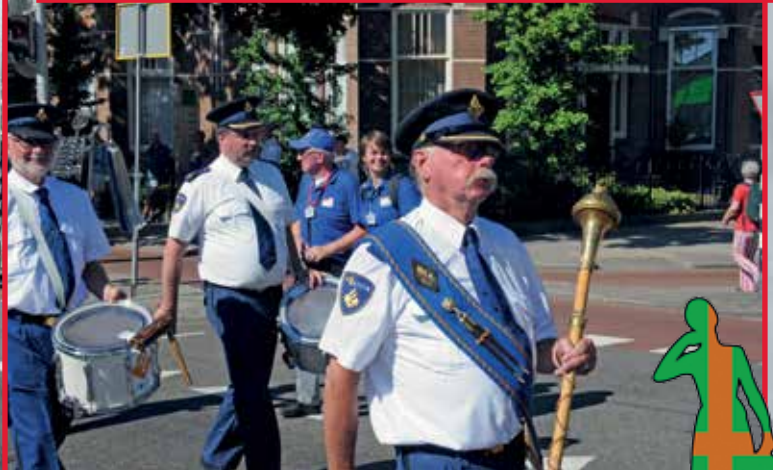




# Foto's straatparade zondag 2018



Foto's straatparade zondag 2018



# Vrijdag 1980





# Vrijdag 1984





# Vierdaagse 1980



# Wandelkaarten

## Dinsdag



## Donderdag



# Woensdag



# Vrijdag



# Landenpresentatie 2012



# Vierdaagse 1985







# de Kwel 2011



# Gasten St. Nicolaas Internaat 1984





# Agenda

20 t/m zondag 22  
september 2019

## IPA Nijmegen kampeerweekeind

IPA Nijmegen organiseert voor de vierde keer een nazomer kampeerweekend voor IPA leden. Het weekend staat gepland van vrijdag 20 september tot en met zondag 22 september 2019. Dit keer wordt het weekend gehouden op Campingpark de Oude Molen, Wylerbaan 2a, 6561 KR Groesbeek. In dit weekend vindt de herdenking plaats, dat 75 jaar geleden operatie Market Garden plaats vond en de bevrijding van Nederland begon. In en rond Groesbeek zullen diverse evenementen plaats vinden.

27 oktober  
2019

## Lezing Karel Doorman

Jan Maarten Doorman, kleinzoon van de Legendarische en destijds Schout bij Nacht van de Nederlandse Marine KAREL DOORMAN komt op genoemde datum een lezing bij ons houden over de Schout bij Nacht KAREL DOORMAN

9 november  
2019

## Zestig jarig jubileum IPA district Nijmegen e.o. met huldiging van jubilarissen

Informatie over onze activiteiten kunt u verkrijgen bij Dick Beerens en/of Adrie Daniëls

